

Hausordnung

Erlassen aufgrund von § 2 Abs. 2 Nr. 2 BaySchO

Unsere Schule wird von vielen Schülerinnen und Schülern besucht. Für eine gute Zusammenarbeit muss jeder Einsicht und guten Willen zeigen und sich an die Spielregeln dieser Hausordnung und die Werte unseres Leitbildes halten. Wer den Schulablauf stört, Sachgüter mutwillig beschädigt oder im Schulbereich Verunreinigungen verursacht, hat Ordnungsmaßnahmen zu erwarten, wird bei einem Verstoß gegen die Allgemeinheit zum Sozialdienst herangezogen und muss den Schaden für seine mutwillige Zerstörung bezahlen. Die Regeln der Hausordnung sind verbindlich einzuhalten.

Die Hausordnung gliedert sich in folgende Teile:

- A Gesamtgebäude
- B Sonderbereiche
- C Sport
- D OGS

Ottobrunn, den 07.09.2023

OStD A. Lebert

Hausordnung A

Zugangsberechtigte	Es haben nur Schüler, Lehrkräfte, Eltern, Mitarbeiter von OGS und JSA sowie das Sekretariat der Schule die Berechtigung sich in der Schule aufzuhalten. Alle weiteren Personen müssen sich zuerst im Sekretariat oder ggf. beim Hausmeister anmelden. Veranstaltungen externer Partner finden ausschließlich im Bauteil C statt; der jeweilige Veranstalter regelt so den Zugang, dass nur Berechtigte ein Zugangsrecht haben.
Innen- und Außenbereich	
Verhalten	Verhaltensweisen, die andere gefährden, z.B. Herumtoben und Schneeballwerfen sind untersagt. Gegenstände, die Anlass zur Gefährdung oder zur Störung des Unterrichtes geben, werden abgenommen.
Rauch- und Alkoholverbot	Im gesamten Schulbereich herrscht absolutes Rauch- und Alkoholverbot. Über Ausnahmen vom Alkoholverbot bei Veranstaltungen entscheidet das Schulforum.

Handys, Smartphones sowie Smartwatches	<p>Für Handys, Smartphones sowie Smartwatches gilt für die Jgst. 5 bis 9, dass diese im gesamten Schulbereich nur mit ausdrücklicher Erlaubnis einer Lehrkraft für Unterrichtszwecke benutzt werden dürfen, ansonsten nicht sichtbar aufbewahrt sein müssen.</p> <p>Für die Jgst. 10 und aufwärts gilt, dass die Benutzung von Handys, Smartphones und Smartwatches im Bauteil C sowie am Vorplatz außerhalb des Unterrichts zulässig ist. Ton- und Filmaufnahmen sind grundsätzlich allen auf dem gesamten Schulgelände untersagt.</p>
Verlassen des Schulgeländes	<p>Das Verlassen des Schulgeländes ist ohne Genehmigung der Schulleitung während der Unterrichtszeit wegen der Aufsichtspflicht und der Bestimmungen der gesetzlichen Unfallversicherung streng untersagt.</p> <p>Ausnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12 dürfen nach Entscheidung des Schulforums vom 01.03.2018 das Schulgelände auch in den Pausen und Freistunden verlassen. b) Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 12 dürfen nach Entscheidung des Schulforums vom 01.03.2018 das Schulgelände in der Mittagspause verlassen.
Außenbereiche	
Fahrräder	Fahrräder müssen versperrt ordentlich an den dafür vorgesehenen Fahrradständern abgestellt werden; eventuell wild abgestellte Räder werden entfernt. Fahrraddiebstähle sind unmittelbar im Sekretariat zu melden.
Parkplätze	Die Parkplätze dürfen nur von Lehrkräften und den Verwaltungsangestellten benutzt werden. Der ausgewiesene Behindertenparkplatz steht Lehrkräften und Besuchern mit Berechtigungsschein zur Verfügung.
Pausenbereiche	Pausenbereiche sind die gepflasterten Höfe, die Hartplätze sowie die Sportanlage. Das Ballspielen ist nur auf den Hartplätzen sowie auf der Rasensportanlage erlaubt.
Wald	Der angrenzende Wald ist öffentlich und kann durch Lehrkräfte mit Klassen genutzt werden.
Sportplatz	Auf den Sportplätzen dürfen keine Getränke in Glasflaschen mitgebracht werden.
Innenbereich	
Öffnungszeiten und Zugang	Das Schulhaus ist ab 7:00 Uhr geöffnet und wird von den Schülerinnen und Schülern durch den Haupteingang betreten. Alle anderen Türen

	<p>lassen sich von innen öffnen, sodass sie im Notfall als Notausgänge dienen. Das Schulgebäude ist ab 17 Uhr verschlossen.</p>
Zutritt zu den Klassenräumen	<p>Alle Schüler halten sich bis zum ersten Gong um 07:50 Uhr im Erdgeschoss auf. Ab 7:55 Uhr befindet sich jeder Schüler an seinem Platz im Klassenzimmer oder Fachraum. Kommt zehn Minuten nach Stundenbeginn keine Lehrkraft in die Klasse, so meldet der 2. Klassensprecher dies im Sekretariat.</p>
Aufenthalt in den Pausen	<p>Jgst. 5-9: Die Lernlandschaften sind in den Pausen zu verlassen und die Schüler müssen im EG oder im MINT-Forum oder um die Galerie sein. Jgst. 10-12: Die Jahrgangsstufe 10 verlässt ihre Räume in den Pausen. Die Jahrgangsstufen 11 und 12 dürfen in ihren Räumen bleiben. Die Jahrgangsstufen 10 und höher dürfen sich während der Pausen auch auf den Vorplatz aufhalten und das Schülercafé im 2. OG Bauteil C nutzen.</p>
Lüften	<p>Im Neubau erfolgt eine automatisierte CO₂-gesteuerte Lüftung über die Lüftungsanlage, ein regelmäßiges Fensteröffnen ist nicht erforderlich. Im Bauteil C ist mit der neuen Lüftungsanlage ein regelmäßiges Lüften aufgrund der neuen Lüftungsanlage nicht mehr erforderlich. Ansonsten zeigen die CO₂-Melder die entsprechenden Werte an, so dass darauf individuell reagiert werden kann. Nur die Räume oberhalb der Mensa müssen weiterhin manuell gelüftet werden.</p>
Einsparen von Energie und Reaktion auf Hitze	<p>Beim Verlassen der Räume sind insbesondere Beamer, Dokumentenkamera und andere Energiequellen auszuschalten. Bei Hitze sind die Fenster geschlossen zu halten, damit die Lüftungsanlage nicht zusätzlich Energie verbraucht. Die Außenverdunkelung ist sehr rechtzeitig nach unten zu ziehen (insbesondere 2.Obergeschoss Bauteil C).</p>
Verbot von Kaugummi, Glasflaschen und Umgang mit Pizzakartons bzw. Essensverpackungen	<p>Das Kaugummikauen ist wegen der allgemeinen Verschmutzung untersagt. Gleiches gilt für Glasflaschen wegen den daraus resultierenden Gefahren beim Zerschlagen der Flaschen. Außerhalb der Schule gekaufte Essen sollte auch dort verzehrt und der Müll dort beseitigt werden. Pizzakartons werden in einem eigenen Müllcontainer im Eingangsbereich entsorgt.</p>

Mülltrennung	Müll wird in Papier, Kunststoff und Restmüll getrennt.
Plakatieren / Aushänge	<p>Aushänge sind nur in den gekennzeichneten Flächen möglich. Diese befinden sich zentral im Aulabereich (Litfaßsäulen).</p> <p>Jeder Aushang muss genehmigt werden, einen Schulstempel tragen und nach Abschluss der Veranstaltung wieder entfernt werden.</p> <p>Das Bekleben der Holzpaneele, der Fenster oder der Sichtbetonflächen ist verboten.</p>
REGELN in den Jgst.-Bereichen	
Fensterbänke	Das Sitzen auf den hochliegenden Fensterbretter im 1. und 2. Obergeschoss des Neubaus sowie das Betreten des umlaufenden Wartungsbalkons des Neubaus ist aufgrund einer sehr hohen Gefährdungslage untersagt.
Zugang zu den Jahrgangsstufenbereichen	Nur die beiden Treppenhäuser, die direkt in den eigenen Jahrgangsstufenbereich führen, dürfen benutzt werden.
Ordnung	Jacken und Mäntel werden an die Garderobe im jeweiligen Klassenzimmer gehängt. Schuhe kommen in den Jgst. 5 bis 9 in das vorgesehene Schuhregal.
Pünktlichkeit	<p>Alle Schüler sind verpflichtet, pünktlich und regelmäßig am Unterricht und allen verpflichtenden Schulveranstaltungen teilzunehmen.</p> <p>Schüler, die ca. drei Minuten zu spät in den Unterricht kommen, melden sich zuerst im Sekretariat und erhalten einen Laufzettel für die Lehrkraft.</p>
Benutzung der Dachterrassen	Die Dachterrassen dürfen nur während der Unterrichtszeit benutzt werden.
Pausen	In den Pausen müssen die Lernlandschaften verlassen werden.
Verlassen des Klassenzimmers	Soweit die Schülerinnen und Schüler nicht im Klassenzimmer bleiben dürfen, verlässt die Lehrkraft zuletzt das Klassenzimmer und sorgt dafür, dass sich keine weiteren Personen mehr im Raum befinden.
Jede Jahrgangsstufe ist für ihren Bereich verantwortlich	<p>Die Räume und Einrichtungen (insbesondere auch die Toiletten und Dachterrassen) in den Jahrgangsstufenbereichen werden nur von den Schülern der jeweiligen Jahrgangsstufe benutzt. Es dürfen keine Getränke, außer Wasser, in die Lernlandschaften mitgebracht werden.</p> <p>Das Essen ist untersagt.</p> <p>Das Mobiliar wird nicht aus den Jahrgangsstufenbereichen entfernt.</p>

LOGO	<p>Die Nutzung von Straßenschuhen sowie das Barfußlaufen sind in den Lernlandschaften aufgrund der hohen Verschmutzungsgefahr bzw. aus hygienischen Gründen nicht erlaubt. Es wird die Anschaffung von Hausschuhen angeraten, die im gesamten Innenbereich der Schule genutzt werden können. In den LOGOs wird mit 30cm Stimme gesprochen. Es wird nicht gerannt, getobt, es werden auch keine schnellen Aktivitäten gemacht. Materialien aus der LOGO werden nach der Benutzung sorgfältig aufgeräumt.</p>
Möbel in den Lernlandschaften	Die Möbel in den Lernlandschaften sollen am jeweils vorgesehenen Ort bleiben und nicht verstellt werden und sind durchgehend angemessen zu behandeln.
Ordnungsdienst am Ende eines Schultages in den Jgst. 5 und höher	Am Ende eines Schultages räumt eine Klasse (nach Turnus wechselnd) in der jeweiligen Jahrgangsstufe (LOGO oder Klassenzimmer) auf und sorgt ggf. für die Ordnung in den anderen Klassenzimmern.

B Sonderbereiche der Schule	
Bibliothek Raum 025	
Verhaltensweise	<p>Es besteht ein absolutes Ruhegebot. Alle Schüler haben sich stets leise zu verhalten. Unvermeidliche Gespräche im Flüsterton sind erlaubt. Den Anweisungen des Bibliotheksteams ist stets Folge zu leisten. Alle Bücher, Medien sowie das Mobiliar sind pfleglich zu behandeln. Der Silentiumbereich ist ausschließlich für Schüler der Oberstufe (Q11/Q12) bestimmt. Bei Nutzung am Nachmittag durch W- oder P-Seminare ist die Lehrkraft dafür verantwortlich, dass die Bibliothek ordentlich (Stühle und Bücher an ihren Plätzen) zurückgelassen wird.</p>
Buchungs- und Nutzungszeit	<p>Die Bibliothek ist von Montag bis Donnerstag für Schüler und Lehrkräfte von 7.45 Uhr bis 13.30 Uhr geöffnet. Der Raum ist über das Portal ab Jgst. 10 buchbar. Eine Belegung ist nur für zwei aufeinanderfolgende Termine möglich.</p>
Arbeitsaufträge und Gruppengröße	<p>Die Lehrkraft hat Aufsicht zu führen und muss für eine ruhige Arbeitsatmosphäre sorgen. Die Bibliothek ist keine bloße Alternative für das Klassenzimmer oder den Computerraum, sondern bietet eine Unterstützung für zeitlich</p>

	<p>begrenzte Recherchephasen (-90 min). Kleine arbeitswillige Gruppen dürfen mit klaren Arbeitsaufträgen und zuvor bemessenem Zeitrahmen (-30 min) auch ohne Buchung geschickt werden. Diese müssen sich bei Frau Bucher unter Angabe der Klasse/Lehrkraft anmelden.</p>
Garderobe, Fächer	<p>Jacken und alle Arten von Taschen (auch Laptotaschen), Rucksäcke etc. sind bei Betreten der Bibliothek in den dafür vorgesehenen Fächern unterzubringen. Die Bibliothek haftet nicht für die mitgebrachten Sachen oder die Inhalte in den Aufbewahrungsfächern. Speisen und Getränke aller Art sind in der Bibliothek untersagt.</p>
Mediennutzung	<p>Es darf kein Buch oder digitales Medium ohne Kenntnis der Bibliothekarin / Bibliotheksaufsicht mitgenommen werden. Benutzte Bücher und Medien müssen wieder ins Regal an ihren korrekten Platz zurückgeräumt werden. Die Ausleihfrist für alle Medien beträgt in der Regel vier Wochen. Eine Verlängerung ist möglich. Verspätete Rückgabe führt zu Mahngebühren. Bei Verlust oder Beschädigung muss das Buch/Medium erstattet werden. Die PCs und Laptops dürfen nur für schulische Informationssuche und schulische Zwecke genutzt werden. Die Veränderung der Systemeinstellungen ist zu unterlassen.</p>
Verwendung von Laptops und Mobiltelefonen	<p>Die Nutzung von Mobiltelefonen ist generell verboten, soweit die Lehrkraft nicht eine Nutzung für unterrichtliche Zwecke zulässt. Eigene Laptops oder die Ausleihlaptops können in der gesamten Bibliothek verwendet werden. Die Ausleihlaptops dürfen nicht aus der Bibliothek entfernt werden.</p>
Raum der Stille C077	
Nutzergruppe	<p>Der Raum steht der gesamten Schulfamilie zur Verfügung, soweit der Zweck des Raums, Ruhe und Besinnung, eingehalten wird. Im Besonderen nutzen die Fachschaften Religion und Ethik den Raum für eigene Zwecke. Der Raum wird zudem von der Yogagruppe und in Krisenfällen genutzt. Der Raum der Stille kann für entsprechende Zwecke auch von den Kolleginnen und Kollegen anderer Fachschaften über das Portal gebucht werden.</p>
Regeln für den Raum der Stille	<p>Damit dem Raum die oben beschriebene Atmosphäre verliehen werden kann, sollten sich</p>

	<p>alle Nutzer an folgende Regeln halten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Raum sollte genutzt werden, um mit den Schülern ruhige und besinnliche Momente zu haben. - Der Raum soll von jeder Nutzerin und jedem Nutzer vorher über das Portal gebucht werden, sodass die Verantwortlichkeit transparent ist und es zu keinen Kollisionen kommt. - Der Raum soll so hinterlassen werden, wie er vorgefunden wurde; Mobiliar und Geschirr sollen nicht aus dem Raum entfernt werden. - Die Küche soll nur in begründeten Ausnahmefällen genutzt werden, es ist kein Dunstabzug vorhanden. - Kerzennutzung ist aufgrund der Brandmeldeanlage nicht zulässig. - Der Raum soll von Schülerinnen und Schülern nur genutzt werden, wenn eine Lehrkraft dabei ist. <p>In akuten Krisenfällen, die die Schulfamilie betreffen, steht der Raum ausschließlich für die Bewältigung dieser Krise zur Verfügung.</p>
IT-Raum 108it	
Regeln	<p>Im IT-Raum ist Essen und Trinken nicht erlaubt. Defekte sind sofort der Lehrkraft zu melden An Ende der Unterrichtsstunde muss man sich ordnungsgemäß abmelden und die Stühle in die Mitte stellen. Um 13 Uhr werden die Rechner heruntergefahren bzw. in den Stand By Modus gebracht.</p>
Mensa	<p>Es gelten die in der Mensa ausgehängten Hinweise. Den Anweisungen des Mensapersonals ist Folge zu leisten.</p>
Mitgebrachtes Essen	<p>Das Verzehren von außerhalb der Schule erworbenen warmen Essen ist weder in der Mensa noch sonst in der Schule erlaubt, da die Schule für die Müllentsorgung und Sauberkeit nicht die Kosten übernimmt.</p>

C Sport	
Dreifachsporthalle und Einfachsporthalle	
Regeln	<ul style="list-style-type: none"> - Die Halle darf nur unter Aufsicht genutzt werden - Während der Pausen ist kein Aufenthalt im Gebäude (TH, Umkleiden, Gänge, ...) gestattet. - In der Turnhalle werden nur Sportschuhe verwendet, die nicht zugleich Straßenschuhe sind. - Essen ist in der Turnhalle nicht gestattet. Das gilt auch für Kaugummi. Über Trinkpausen entscheiden die Sportlehrkräfte. - Die Halle muss in einem sauberen und aufgeräumten Zustand verlassen werden.
Kletterwand	Die ausgehängte Nutzungsordnung ist zu beachten.
Boulderbereich und Konditionsraum	Die ausgehängte Nutzungsordnung ist zu beachten.
D OGS - Offene Ganztagschule	
Die OGS findet Montag bis Donnerstag statt. Es gelten grundsätzlich die Regeln des GO.	
Zeitlicher Ablauf	<p>Die OGS ist gegliedert in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mittagsfreizeit • Studierzeit • Nachmittagsfreizeit <p>Die Betreuung in der OGS erfolgt nach Unterrichtsende - in der Regel von 13.05 Uhr bis 16.00 Uhr.</p> <p>Die OGS-Teilnehmer melden sich an ihren gebuchten Betreuungstagen persönlich im OGS-Raum (bis spätestens 13:45 Uhr) an und am Ende eines OGS-Tages wieder ab.</p> <p>Ein individuelles, früheres Gehen wird nur in Ausnahmefällen und nur mit schriftlicher Begründung der Erziehungsberechtigten erlaubt.</p> <p>Ein Verlassen des Schulgebäudes ist gemäß der Hausordnung des GO aufgrund der Aufsichtspflicht nur in der Mittagsfreizeit erlaubt. Danach ist ein Verlassen des Schulgeländes bis zur Gehzeit untersagt.</p> <p>Bei Entfall von Nachmittagsunterricht sowie</p>

	<p>Wahl- & Förderkursen dürfen OGS-Teilnehmer, deren Eltern für diesen Tag gebucht haben, <u>nicht</u> nach Hause gehen. Sie besuchen ganz regulär die OGS und die Studierzeit.</p>
Aufenthaltsbereiche der OGS	<p>Die Studierzeit erfolgt in den zugewiesenen Klassenräumen. Dort gelten die gleichen Regeln wie beim regulären Unterricht. Die Teilnehmer der OGS dürfen sich in den Freizeiten an folgenden Orten aufhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • OGS- Räumlichkeiten • Aula und Gänge im Erdgeschoss • Bibliothek • Schulhof • Turnhalle • Hartplatz • Rasenplatz <p>Insbesondere ein Aufenthalt im 1. Stock oder C-Teil des Schulgebäudes ist nicht erlaubt. Fangenspielen ist wegen der Gefahr von Verletzungen und Sachbeschädigungen nur im Freien erlaubt.</p>
Studierzeit	<p>Die Studierzeit beginnt pünktlich um 14:00 Uhr und endet frühestens um 14:45 Uhr, nach Bedarf auch später.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Schüler begeben sich rechtzeitig in ihre Studierzeiträume. • Die Studierzeit dient der Unterrichtsvorbereitung, -nachbereitung und der Erledigung der Hausaufgaben. Es sind ausschließlich schulische, sowie stille Aktivitäten auszuführen. • Alle Schülerinnen und Schüler sind dazu angehalten, sich leise zu verhalten, damit eine angenehme Lernatmosphäre gewährleistet ist. • Die Räumlichkeiten sind anschließend sauber und ordentlich zu hinterlassen. • Die Stühle werden auf die Tische gestellt. • Alle Fenster werden geschlossen.
Mobile Geräte	<p>Grundsätzlich gilt in Bezug auf die Nutzung von Handys oder anderen mobilen Geräten die Hausordnung des GO. Nur mit ausdrücklicher Genehmigung einer Betreuungsperson dürfen diese für schulische Zwecke oder für einen Elternanruf genutzt werden.</p>